



## England - Aufenthalt VL - Studiengang

### Englandexkursion 2011

Am 20. März flogen 43 Studierenden des 4. Semesters der VolksschullehrerInnenausbildung, der allseits beliebte amerikanische Assistant Teacher Josh Pontrelli und die beiden Lehrerinnen Gail Blahowsky und Evelin Fuchs nach London von wo es per Bus weiter nach Norwich ging. Norwich, etwas kleiner als Graz, liegt ca. 2 Stunden nordöstlich von London und besticht durch seinen Charme des mittelalterlichen Stadtkerns und der wunderschönen Kathedrale.

Die Studierenden und Begleiterinnen wurden in Gastfamilien untergebracht, - immer eine spannende Sache! An den ersten beiden Tagen gab es einen Einführungskurs in das britische Schulsystem, in kulturelle Besonderheiten, die zu beachten sind und ein "warming up" englischer Phrasen, Strukturen und Idiome.

Sechs Tage verbrachten die Studierenden in lokalen „Primary Schools“, wo sie zu zweit auf verschiedene Klassen aufgeteilt wurden und so direkten Einblick in ein anderes Schulsystem bekamen und auch hautnah erleben konnten unter welchen Bedingungen Lehrer/innen in England arbeiten bzw. wie sie ihren Unterricht gestalten. Besonders profitieren konnten die Studierenden für ihre eigene Fremdsprachenkompetenz durch das tägliche "Sprachbad" in den Klassen.

Ein Abend der ersten Woche war ganz der Kultur gewidmet, wir gingen ins Theater! Geführte Stadttouren mit Informationen zu historischen Hintergründen durften wir in Norwich und in Cambridge am Wochenende genießen. Das herrliche Wetter und der unermüdliche Einsatz von Josh für das tägliche Abendprogramm zu sorgen, machten unseren Aufenthalt zusätzlich zu einem positiven Erlebnis.

Am 31.3. ging es für einen Teil der Studierenden wieder zurück nach Graz, während die anderen noch die Metropole London ausgiebig erkundeten und am 2. April die Heimreise antraten.

Zusammenfassend kann die Reise nach England wieder als ein erfolgreicher Teil der VolksschullehrerInnenausbildung gesehen werden. ( Dr. Evelin Fuchs)

## Schulpraktische Studien - MentorInnen

Da die kalendarische Gegebenheit in diesem Juni vor lauter Feier- und Zwickeltagen und ggf. autonome Ferientagen an verschiedenen Schulen keine sinnvolle Terminfindung zulässt, ohne in die Schulschlussstermine zu geraten, wird es in diesem Semester kein Evaluationstreffen aller MentorInnen der KPH geben.

Ich darf aber an dieser Stelle einladen, Erfahrungen und wesentliche Mitteilungen - positiver wie kritischer Art - welche an das Praxis - Team herangetragen werden sollten, an folgende mail-Adresse zu senden:

[susanne.herker@kphgraz.at](mailto:susanne.herker@kphgraz.at); Ihre Rückmeldungen werden aufmerksam bearbeitet werden.

## KPH - Kooperationsurkunde

In den nächsten Wochen werden an alle Schulen, mit denen die KPH Graz innerhalb der Schulpraktischen Studien zusammenarbeitet, Kooperationsurkunden versandt. Es würde uns freuen, wenn diese an einer

sichtbaren Stelle platziert würden, sodass allen der Dank und die Anerkennung der wertvollen pädagogischen Arbeit der Kolleginnen zum Ausdruck gebracht werden kann. Sie sollen auch ein Zeichen der Entsprechung einer qualitätsvollen Erwartung vonseiten des innovativen KPH - Profils sein.

## Litera Tour: Kooperatives Lernen

Das didaktische Konzept des "Kooperativen Lernens" bedeutet mehr als manchmal in Gruppen zu arbeiten. Dahinter steckt ein umfassendes Konzept Lern- und Arbeitssituationen im Sinne der Kinder zu gestalten, damit eigenverantwortliches Arbeiten aber auch soziale Bedürfnisse unterstützt werden, um nachhaltige allerorts notwendige Kompetenzen auszubilden.

Dazu u.a. Literaturtipps:

Weidner Margit: Kooperatives Lernen im Unterricht. Das Arbeitsbuch. Klett Verlag 978 - 3-7800-4934-6

Bochmann Reinhard, Kirchmann Ruth: Kooperatives Lernen in der Grundschule. Zusammenarbeiten - aktive Kinder lernen mehr. Neue Deutsche Schule Verlagsgesellschaft 13 9 783879 643073

Brüniger Ludger, Saum tobias: Erfolgreich unterrichten durch kooperatives Lernen 1. Strategien zur Schüleraktivierung. Neue Deutsche Schule Verlagsgesellschaft 13 9 783879 64306 6

## Soziale Netzwerke und Schule

Das österreichische Schulportal des Bundesministeriums hat zu den sozialen Netzwerken eine homepage mit interessanten Informationen erstellt:

500 Millionen aktive Nutzer weltweit und davon über 2 Millionen aus Österreich. Das sind schon Zahlen, die beeindruckend sind. Wissenswertes und Links zum größten sozialen Netzwerk der Welt sind hier für Sie zusammengetragen.

[http://schule.at/index.php?url=themen&top\\_id=6981](http://schule.at/index.php?url=themen&top_id=6981)

## Bildungs - TV

Mit Hilfe des folgenden links können sie in die Liste der angebotenen Vorträge zu "Schule-Bildung-Lernen" Einblick nehmen.

<http://www.bildungs.tv/bildungsthemen/vortraege/1405/bewegung-und-lernen/liste>

## News: Die Schule zum Turnsaal machen

Bewegung in der Schule hat viele Vorteile: Neben dem positiven gesundheitlichen Aspekt steigt die Konzentrationsfähigkeit, die Kinder sind im Unterricht aufmerksamer und das Lernen fällt einfach leichter. So genannte "**Bewegte Schulen**" sind nicht nur in Oberösterreich auf dem Vormarsch.

Bei der Fortbildungsveranstaltung "Bewegte Schule" am 16. und 17. Mai im Welser Schloss Puchberg stand alles unter dem Motto "Bewegung und Lernen". Es wurde die Umsetzung der Bewegten Schule in der Lehrerbildung sowie die Implementierung an den Standorten thematisiert. Rektor Hans Schachl von der PPH-Linz, Dorothea Beigel vom Kultusministerium Hessen und Schuldirektor Hermann Städtler referierten über Bedeutung von Bewegung und Lernen aus neurowissenschaftlicher Sicht, der Wichtigkeit des Gleichgewichtssinns und den Raum als dritten Pädagogen. Die Vorträge von Rektor Schachl und Direktor Städtler sind in voller Länge aufgezeichnet.

<http://schule.at/index.php?edReTask=detail&edReType=News&changeurlto=startNew&edReId=2878>

(entnommen aus dem newsletter der PH OÖ)

## www.schule.at

Übrigens finden Sie viele Anregungen und Aktuelles auf [www.schule.at](http://www.schule.at)

## Campus Studierende

Anmeldungen für das kommende Studienjahr an der KPH Graz: 300 Kandidatinnen für 66 VL- Plätze und 22 SL- Plätze

Die Eignungsfeststellungen fand/findet am 12.Mai, 30.Juni, 13.und 15. September statt.

## Bildungsstandards

### Diagnoseinstrumente zur Informellen Kompetenzmessung (IKM)

Auch in diesem Schuljahr können wir Ihnen Instrumente für die informelle Kompetenzmessung (IKM) zur Verfügung stellen.

Für die Volksschule stehen zwei Instrumente in Deutsch (Lesen bzw. Sprachbetrachtung) und ein Instrument in Mathematik zur Verfügung. Sie sind für den Einsatz gegen Ende der 3. Schulstufe konzipiert. Die Durchführung erfolgt als Paper/Pencil Version.

Die genannten Selbstevaluierungstools stehen **kostenlos** im Zeitfenster vom **16. Mai bis 8. Juli 2011** zur Verfügung.

Wie schon im vergangenen Jahr erhält jede Lehrerin/jeder Lehrer in der Auswertung der Tasks Rückmeldung zu den erreichten Kompetenzen ihrer/seiner Schüler/innen. Damit können mögliche Defizite erkannt und gezielte, individuelle Fördermaßnahmen gesetzt werden.

Damit sichergestellt ist, dass nur Lehrer/innen Zugang zu diesem Selbstevaluierungstool haben, muss der erste Schritt des Anmeldeverfahrens durch die Schulleitung erfolgen. Ein diesbezügliches Informationsmail erging rechtzeitig vor Beginn des jeweiligen Zeitfensters an die Direktionen.

Näheres: <http://www.bifie.at/newsletter/2041>

Mit kollegialen Grüßen  
Susanne Herker

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Susanne Herker, Institut für innovative Pädagogik u. Inklusion, KPH Graz, Lange Gasse 2, 8010 Graz, [susanne.herker@kphgraz.at](mailto:susanne.herker@kphgraz.at)